

Nutzungsordnung zur Durchführung von digitalem Unterricht

am Kepler-Gymnasium Freudenstadt

Das Kepler-Gymnasium Freudenstadt nutzt im Fall der Durchführung von digitalem Unterricht die Videokonferenztools **BigBlueButton** oder **Jitsi**.

Der/die Schüler*in und die Erziehungsberechtigten versichern bei der Nutzung der vorgenannten Software die nachfolgenden Regelungen sowohl während des Online-Unterrichts als auch bei der außerunterrichtlichen Nutzung zu beachten:

- Die Software darf während der Unterrichtszeit ausschließlich für schulische Zwecke genutzt werden. Dies gilt auch für etwaige Videokonferenzen ohne Beteiligung eines Lehrers, sofern und soweit diese ausdrücklich erlaubt werden (bspw. Projektarbeit, Lerngruppen).
- Die gesetzlichen Bestimmungen insbesondere die des Strafrechts, Urheberrechts, des Persönlichkeitsrechtes und des Jugendschutzgesetzes sind zu beachten. Bei Verdachtsmomenten ist die Lehrkraft unverzüglich zu informieren.
- Die erhaltenen Zugangsdaten (Link und Passwort) dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden. Bei Verlust oder Kenntnis einer unbefugten Person ist die Schule umgehend zu informieren.
- Das Speichern oder Aufnehmen der Videokonferenzen ist nicht erlaubt. Ebenso ist es verboten, während des Unterrichts Screenshots, Fotos, Video- oder Audioaufnahmen zu erstellen oder Dritten zugänglich zu machen. Dies beinhaltet auch die Ermöglichung einer Teilnahme beispielsweise durch die Weitergabe eines Links.
- Die Teilnahme Dritter (auch der Erziehungsberechtigten) am Online-Unterricht bzw. den Videokonferenzen ist nicht gestattet; personenbezogene Daten anderer Schüler*innen sowie der Lehrer*innen dürfen Dritten nicht preisgegeben werden. Der Austausch von Materialien wie z.B. Texte, Bilder, Musiknoten oder Video- und Audiodateien zwischen den Schüler*innen ist ausschließlich zu schulischen Zwecken und nur dann gestattet, wenn das hochgeladene Material nicht gegen Urheberrechtsgesetze verstößt.
- Die Schüler*innen sind verpflichtet, am Unterricht teilzunehmen. Sollte die Teilnahme aus technischen oder anderen Gründen nicht möglich sein, liegt es in der Verantwortung der Schüler*innen, die versäumten Unterrichtsinhalte selbstständig nachzuarbeiten und aktiv die Inhalte der versäumten Stunde und die erteilten Hausaufgaben bei Mitschülern zu erfragen. Zusätzliche Arbeitsmaterialien für den Unterricht werden in der Regel vor Unterrichtsbeginn bereitgestellt.

Diese Form des Unterrichts bringt Privilegien und Verpflichtungen mit sich, die über den Einsatz der bisher üblichen Medien hinausgehen. Je nach Art und Schwere möglicher Vergehen gegen die Nutzungsvereinbarung sind schulische oder sogar strafrechtliche Konsequenzen möglich.

Schüler*in

Erziehungsberechtigte*r

Name, Vorname

Klasse

Name, Vorname

Ich habe die Nutzungsordnung verstanden und bin mit deren Einhaltung bei der Nutzung der Onlineplattform bzw. bei der Durchführung von Videokonferenzen einverstanden.

Ich habe die Nutzungsordnung verstanden und habe diese mit meiner/m Tochter/Sohn besprochen. Ich bin mit deren Einhaltung bei der Nutzung der Onlineplattform bzw. bei der Durchführung von Videokonferenzen einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift

Ort, Datum

Unterschrift